und schafft Abgrenzung nach außen« (34/35).

Gerade im Gegensatz zur Party kennzeichnet die Autorin die Tupperparty als Heim-Verkaufsvorführung, als ein Ritual der »Verknüpfung von Symbolen und symbolischen Gesten, in gleichbleibenden und vorstrukturierten Handlungsketten« (81, nach Soeffner). Nicht nur die Beraterinnen arbeiten dabei für die Firma, sondern auch die Gastgeberinnen (gegen umsatzabhängige Rabatt-Sterne). Die Ressourcen aller beteiligten Frauen, ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse, ihre Denk- und Handlungsweisen, ihre sozialen Kompetenzen – eben die Spezifik des (temporaren) > Frauenraums <, in dem der Verkauf organisiert wird - sind genau kalkulierte Voraussetzungen des Konzernerfolgs.

Blaschka definiert abschließend die Lebensform Tupperware als eine im wesentlichen transitorische: »Daß also die Form der Schüssel und der Verkaufsveranstaltung dauerhafter sind als die Beraterinnentätigkeit als eine Lebensform, hat sich bei der von mir beobachteten Gruppe bestätigt« (187).

Die exemplarische Studie ist ein anregend geschriebenes Kabinettstückchen empirischer kulturwissenschaftlicher Forschung. Als facettenreichem Reiseführer durch die »Tuppergesellschaft, einer Gesellschaft [...] unter der Oberfläche« (10), ist der Publikation eine breite Rezeption zu wünschen.

Ulla Merle

Bücher, die bei uns eingegangen sind

Aegerter, Veronika u.a. (Hrsg.) (1999: Geschlecht hat Methode. Ansätze und Perspektiven in der Frauen- und Geschlechtergeschichte. Zürich, Chronos Verlag, 332 S., DM 54,-

Bernstein, Elsa (1999): Das Leben als Drama. Erinnerungen an Theresienstadt. Hrsg. Von Rita Bake und Birgit Kiupel. Dortmund, edition ebersbach, 189 S., DM 28,-

Berry, P. (1999): Shakespeares Feminine Endings. London, Routledge, 197 S., £ 15,99.

Christensen, Birgit (Hrsg.) (1999): Demokratie & Geschlecht. Interdisziplinäres Symposium, zum 150jährigen Jubiläum des Schweizerischen Bundesstaates. Zürich, Chronos Verlag, 178 S., DM 44,—

Dertinger, Antje (1999): Schenk mir deinen Namen. Scheinehen zwischen Menschlichkeit und Kriminalität. Bonn, Verlag J.H.W Dietz Nachfolger, 160 S., DM 34,—

Eichler, Ulrike/Müllner, Ilse (Hrsg.) (1999): Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und Frauen als Thema der feministischen Theologie. Gütersloh, Gütersloher Verlagshaus, 255 S., DM 38,-

Elmerfeldt-Böhner, Christina (1999): Das Weibliche in Werk und Leben der Präraffaeliten. Egelsbach u.a.O., Fouqué Literaturverlag, 121 S., DM 16,80.

Gottschall, Karin (2000): Soziale Ungleichheit und Geschlecht. Kontinuitäten und Brüche, Sackgassen und Erkenntnispotentiale im deutschen soziologischen Diskurs. Opladen, Leske + Budrich, 395 S., DM 68,-

Habermas, Rebekka (2000): Frauen und Männer des Bürgertums. Eine Familiengeschichte (1750-1850). Göttingen, Vaudenhoeck u. Ruprecht, 456 S., DM 84,—

Hark, Sabine (1999): deviante Subjekte. Die paradoxe Politik der Identität, 2. Überarbeitete Auflage. Opladen, Leske + Budrich, 200 S., DM 44,—

Hommen, Tanja (1999): Sittlichkeitsverbrechen – sexuelle Gewalt im Kaiserreich. Frankfurt/New York, Campus (Geschichte und Geschlechter, Bd. 28), 305 S., DM 68,-

Hüchtker, Dietlind (1998): »Elende Mütter« und »liederliche Weibspersonen«. Geschlechterverhältnisse und Armenpolitik in Berlin (1770–1850). Münster, Westfälisches Dampfboot, 310 S., DM 68,-

Jensen, Anne (1999): Thekla – die Apostolin. Ein apokrypher Text neu entdeckt. Gütersloh, Gütersloher Verlagshaus, 134 S., DM 29,80.

Kerner, Ina (1999): Feminismus, Entwicklungszusammenarbeit und Postkoloniale Kritik eine Analyse von Grundkonzepten des Gender-and-Development Ansatzes. Münster, Hamburg, Lindon, LIT Verlag, 128 S., DM 39,80.

Meixner, Gabriele (1999): Auf der Suche nach dem Anfang der Kultur. Marie E. König. Eine Biographie. München, Frauenoffensive, 240 S., DM 39,80.

Neumann, Helga (1999): Zwischen Emanzipation und Anpassung. Protagonistinnen des deutschen Zeitschriftenwesens im ausgehenden 18. Jahrhundert (1779–1795). Würzburg, Königshaussen & Neumann, 194 S., DM 48,—

Neusel, Ayla/Wetterer, Angelika (Hrsg.) (1999): Vielfältige Verschiedenheiten. Geschlechterverhältnisse in Studium, Hochschule und Beruf. Frankfurt/New York, Campus (Campus Forschung, Bd. 798), 348 S., DM 58,—

Paul, Heike (1999): Mapping Migration. Women's Writing and the American Immigrant Experience from the 1950s to the 1990s. Heidelberg, Universitätsverlag C. Winter, 251 S., DM 78,—

Rall, Eva (1999): Karriere – (K)ein Thema für Erwachsenenbildnerinnen. Pfaffenweiler, Centanrus, 128 S., DM 38,–

Verband der StudentInnenschaft Schweiz (Hrsg.) (1999): Neugierig auf Gender Studies. Zürich, Chronos Verlag, 184 S., DM 33.—

Wawrzyn, Heidemarie (1999): Vaterland statt Menschenrecht. Formen der Judenfeindschaft in den Frauenbewegungen des Deutschen Kaiserreichs. Marburg, diagonal-Verlag, 275 S., DM 48,-

White, C. (1999): Nineteenth-Century Writing Homosexuals. London, Routledge, 374 S., £ 15,99.

Wollstonecraft, Mary (1999): Ein Plädoyer für die Rechte der Frauen. Neu übertragen und mit Anmerkungen versehen von Irmgard Hölscher. Nachwort Barbara Sichtermann. Stuttgart, Verlag Hermann Böhlaus Nachfolger Weimar, 312 S., DM 58,—

Wunder, Heide (1999): Der andere Blick auf die Frühe Neuzeit. Forschungen 1974–1995. Hrsg. von Barbara Hoffmann, Königstein /Ts., Ulrike Helmer Verlag, 355 S., DM 48,-